Todtnauer Nachrichten

Amtsblatt der Stadt Todtnau

mit Stadtteilen Aftersteg, Brandenberg, Fahl, Geschwend, Herrenschwand, Muggenbrunn, Präg, Schlechtnau, Todtnauberg

Nr. 35 | **Freitag, den 28. August 2026** | **76. Jahrgang**



Ein sportliches Sommermärchen am Notschrei:

Die Deutsche Biathlon-Meisterschaft 2026 gastiert im Schwarzwald

Todtnau / Notschrei – Ein absolutes Großereignis wirft seine Schatten voraus: Vom **04. bis 06. September 2026** verwandelt sich das modernisierte Nordic-Center Notschrei in das Epizentrum des deutschen Biathlonsports. Erstmals überhaupt findet die Deutsche Biathlon-Meisterschaft in dieser Form im Hochschwarzwald statt – ein bedeutender Meilenstein und ein riesiger Erfolg für die Stadt Todtnau sowie die gesamte Region, die damit einmal mehr ihre Leidenschaft für den Wintersport und ihre hervorragende Infrastruktur unter Beweis stellen.

Über 4.000 Fans und Sportbegeisterte werden am Notschrei erwartet, um die nationale Biathlon-Elite sowie internationale Gaststarter hautnah zu erleben. Statt auf Schnee wird auf Skirollern um die begehrten Titel und eine optimale Ausgangslage für die Weltcup-Startplätze der kommenden Wintersaison gekämpft.

Todtnauer Hoffnungsträger & Schwarzwälder Heimvorteil

Aus lokaler Sicht verspricht das Wettkampfwochenende besondere Spannung: Für den **Skiclub Todtnau 1891 e.V.** gehen mit **Fabian Kaskel** und **Lilly Schlegel** zwei eigene Nachwuchstalente an den Start und freuen sich auf die lautstarke Unterstützung des Heimpublikums.

Spitzenunterhaltung & Sommerfestival für die ganze Familie

Auch abseits der Strecke verwandelt sich das Nordic-Center in eine lebendige Event-Arena mit einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm für Groß und Klein:

- **Prominente Stimme am Mikrofon:** Stefan Lubowitzki führt gemeinsam mit dem Weltmeister von 2017, **Benedikt Doll**, als Stadionsprecher durch die Rennen.
- **Mitmach-Aktionen & Expo:** Kinder und Familien können sich an Mitmachstationen wie Laser-Biathlon und einem speziellen Schneeteppich selbst ausprobieren.
- **Kulinarischer Genuss:** Ein vielfältiges Gastronomie-Angebot mit Foodtrucks, frischen Flammkuchen und regionaler Eiscreme sorgt für das leibliche Wohl.
- **Open-Air-Unterhaltung am Samstag:** Nach den Rennen sorgt die regionale Kult-Band **Blächforest** für stimmungsvolle Live-Musik.

Zeitplan & Ticket-Hinweise

Da die Nachfrage groß ist, werden alle Besucherinnen und Besucher gebeten, **Tickets können im Vorfeld online erworben werden.**

- **Freitag, 04.09.:** Kurzes Einzel (Frauen 11:00 Uhr / Männer 14:00 Uhr)
- **Samstag, 05.09.:** Sprint (Frauen 11:00 Uhr / Männer 14:00 Uhr), anschließend Siegerehrung & Live-Musik
- **Sonntag, 06.09.:** Verfolgung (Frauen 11:00 Uhr / Männer 13:30 Uhr)

Alle Informationen, Zeitpläne & Ticket-Shop: www.dmbiathlon2026.de

WICHTIGE KONTAKTE FÜR DEN NOTFALL UND IN DER STADT

Notrufnummern

Polizei/Notruf:	**110**
Feuerwehr und Rettungsdienst:	**112**
Krankenwagen und Bergrettung:	**19222**
Giftnotruf Freiburg:	0761/19240
Polizeiposten Oberes Wiesental:	07673/88900

Störungsdienste

Gas - EOW Störung (außerh. Dienstzeit):	0800/2767767
Wasser - EOW Störung (außerh. Dienstzeit):	07671/99996-66
Strom - EOW Störung (außerh. Dienstzeit):	07623/921818

Hausnotdienst

Zufluchtsort für misshandelte Frauen und ihre Kinder, Tag und Nacht erreichbar unter: 07621/49325

DRK Hausnotruf + Nachbarschaftshilfe: 07621/151541

Beratungsstellen

Telefon-Seelsorge (kostenlos) 0800/1110111

Allgemeiner sozialer Dienst 07621/4105256
des Landkreises Lörrach (Schopfheim)

Drogenberatung des bwlv. 07621/1623490
Außenstelle Zell i. W. • Schopfheimer Str. 55
donnerstags von 14.00 – 19.00 Uhr (14-tägig)

Kinderschutzbund Schopfheim 07622/63929
Mo.– Fr., 9.00 – 12.00 Uhr (und nach Vereinbarung)
+ Ausbildung und Vermittlung von Tagesmüttern/-vätern
und Babyrittern und Beratung von Eltern

Kinder- und Jugendtelefon „Nummer gegen Kummer“ 116111
Mo.– Sa., 14.00 – 20.00 Uhr (anonym/kostenlos)

Psychologische Beratungsstelle 07621/4105353
Außenstelle Schopfheim
für Eltern, Kinder und Jugendliche
Mo., Di., Do. + Fr. 9.00 –12.30 Uhr • Do. 13.30 Uhr – 17.30 Uhr

Psychologische Beratungsstelle 07621/3087
für Ehe-, Familien- und Lebensfragen
in Lörrach und Schopfheim, beratung@efl-loerrach.de

Ehrenamtliche und kostenfreie Stillberatung 07671/9995309
Melanie Dietsche, zertifizierte Stillberaterin (AFS)

Bereitschaftsdienste

Apotheken-Bereitschaft
Diensthabende Apotheken: aus dem deutschen Festnetz unter 0800 0022833, per Mobiltelefon 22833 oder unter www.aponet.de.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst **116117**
(allgemein, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst, wenn Hausarzt nicht erreichbar, insbesondere Wochenende, Feiertage und in der Nacht) oder online: „Patienten-Navi“ www.116117.de

Bereitschaftspraxis Kreiskrankenhaus Lörrach
Kliniken des Landkreises Lörrach GmbH, Spitalstr. 25
Montag + Dienstag + Donnerstag: 18.00 – 21.00 Uhr
Mittwoch + Freitag: 16.00 – 21.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag, 8.00 – 21.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Bereitschaftspraxis Kinder Lörrach
St. Elisabethen-Krankenhaus, Feldbergstr. 15
Samstag, Sonntag, Feiertag von 10.00 – 15.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
In dringenden Notfällen (0,039 €/min) 01801/116116
Weitere Informationen unter
https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/
dort erfahren Sie, welche Praxen in Ihrer Nähe Notdienst haben.

Tierärzte

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst 07621/1542807

Praxis Dr. Dörflinger 07622/64020
Oberdorfstr. 3, Schopfheim–Eichen

Praxis Dr. Schlipf 07622/688588
Goethestraße 9, 79650 Schopfheim

Sozialarbeit

Familienzentrum Oberes Wiesental 07622/69759675
Neustadtstraße 1, 79677 Schönau
Verschiedene Beratungsangebote für Familien, vertraulich und i.d.R. kostenfrei, offene Begegnungsangebote
FamzOW@diakonie-loerrach.com • Mo. – Fr. von 9.00 – 11.00 Uhr

Flüchtlingssozialarbeit und Integrationsmanagement 07673/3408094
Wiesenstraße 26, 79677 Schönau i. Schw. 0160/95188955
Team Oberes Wiesental, Carolina Bruck-Santos
carolina.bruck-santos@caritas-loerrach.de
Mo.: 9.00 bis 12.00 Uhr • Mi. 14.00 bis 16.00 Uhr oder nach Vereinbarung

„DOTAmobil“ der Tafel Schopfheim
Parkplatz Netto-Markt – jeden Dienstag in Todtnau – 11.30 – 12.50 Uhr
für Einzelpersonen, Paare und Familien mit niedrigem Einkommen, nur mit Einkaufsberechtigung (kann am „DOTAmobil“ beantragt werden)

Sozialstation Oberes Wiesental 07673/7252

Stadtverwaltung Todtnau



Rathausplatz 1, 79674 Todtnau
Telefon: 07671/996-0 • Telefax: 07671/996-37
Mail: info@todtnau.de
Website: https://stadt.todtnau.de

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr:	08:30 bis 12:30 Uhr
Mi	14:00 bis 17:30 Uhr
Do	14:00 bis 16:30 Uhr

Termine sind auch außerhalb der angegeben Zeiten nach Absprache möglich. Selbstverständlich nehmen wir Ihr Anliegen gerne jederzeit auch per Email entgegen.

Impressum

Das Amtsblatt der Stadt Todtnau erscheint **wöchentlich freitags**.

Herausgeber: Stadt Todtnau, tn@todtnau.de

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:
Bürgermeister Oliver W. Fiedel oder die/der von ihm Beauftragte.

Verantwortlich für die Kirchen- & Vereinsmitteilungen:
Die jeweilige Kirche bzw. der/ die Vorsitzende des jeweiligen Vereins.

Für den Anzeigenteil/ Druck:
Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, 07771 9317-11,
www.primo-stockach.de, anzeigen@primo-stockach.de

Bezugspreis: 36,00 Euro jährlich

Bekanntmachung

Umbau des Busbahnhofs Todtnau startet am 31. August

Haltestellen werden verlegt

Ab Montag, den 31. August 2026, beginnen die umfassenden Bauarbeiten für den Umbau des Busbahnhofs in Todtnau. Die Maßnahme ist Teil der „Stadtsanierung III“ und zählt gemeinsam mit dem geplanten Neubau des Feuerwehrgerätehauses zu den größten Infrastrukturprojekten der Stadt.

Zum Auftakt der rund einjährigen Bauzeit wird das gesamte Bahnhofsareal ab dem 31. August voll gesperrt, um direkt mit den Rückbau- und Abrissarbeiten der alten Anlagen zu beginnen.

Der öffentliche Nahverkehr bleibt während der gesamten Bauphase in vollem Umfang erhalten. Zum Baustart am 31. August wird der Busbetrieb komplett auf neu eingerichtete Übergangshaltestellen in der Meinrad-Thoma-Straße umgestellt. Eine sichere fußläufige Verbindung zu den neuen Haltestellen und entlang der Baustellenbereiche ist für Passanten jederzeit gewährleistet

Fahrgastinformationen:

Verlegung des Busbahnhofs Todtnau ab dem 31. August 2026

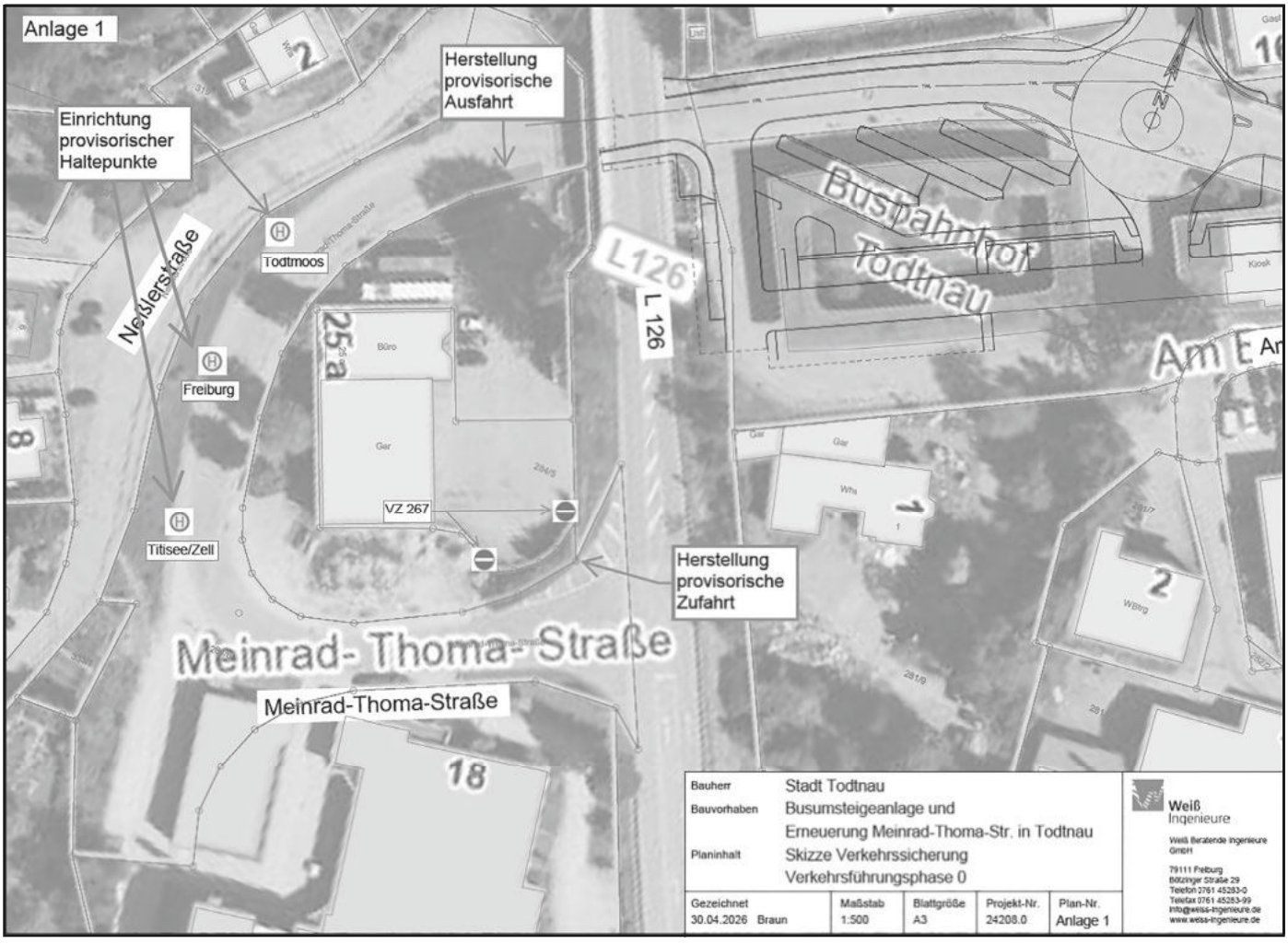
Wegen des Beginns der umfassenden Umbau- und Rückbauarbeiten wird der zentrale Busbahnhof ab **Montag, den 31. August 2026**, für den gesamten Verkehr voll gesperrt.

Was ändert sich?

- Neue Haltestellen: Alle Buslinien werden an provisorische Übergangshaltestellen verlegt.
- Die Busse fahren die neuen Haltestellen jeweils zu den Abfahrzeiten an. Fahrpläne und Abfahrtszeiten bleiben unverändert.
- Standort: Die Ersatzhaltestellen befinden sich in der Meinrad-Thoma-Straße.
- Gültigkeit: Der Busbetrieb an den Ersatzhaltestellen startet pünktlich zum Baubeginn am 31.08.2026.
- Fußwege: Der Zugang zu den neuen Haltepunkten bleibt für Fußgänger über gesicherte Wege jederzeit möglich.

Bitte planen Sie aufgrund der geänderten Verkehrssituation eventuell längere Wegezeiten ein.

Stadtverwaltung Todtnau



Premiere des 1. Black Forest ULTRA Trail Run am 19. September 2026

Am **Samstag, den 19. September 2026**, veranstaltet die Black Forest ULTRA Bike UG erstmals den **1. Black Forest ULTRA Trail Run** mit Start und Ziel in Kirchzarten. Die anspruchsvollen Strecken führen die Sportlerinnen und Sportler durch die Region und verlaufen dabei auch teilweise über die Gemarkung der Stadt Todtnau.

Der Streckenverlauf in Todtnau

Die Läuferinnen und Läufer der längeren Distanzen passieren das Stadtgebiet über folgende Route:

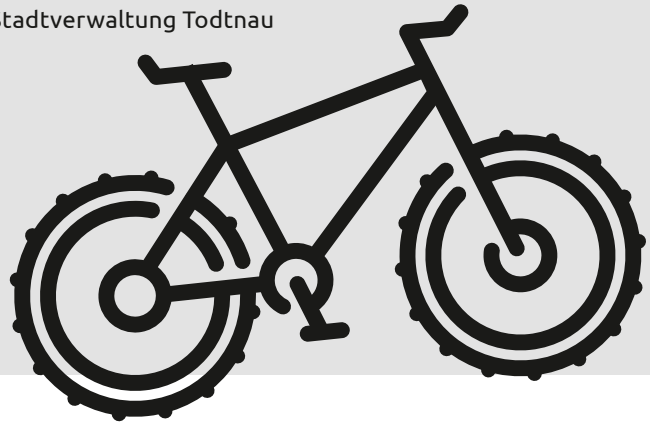
- **Abstieg zum Ortskern:** Todtnauer-Hütten-Weg > Fahler Wasserfälle > Feldbergpfad > Rotwiesenweg > Walter-Wagner-Weg
- **Ortskern:** Feldbergpfad (Stadt) > Feldbergstraße > **Marktplatz** > Kirche
- **Weiterweg Richtung Todtnauberg:** Hoh > Obere Sonnhalde > Todtnauer Wasserfälle > Hängebrücke (Blackforestline) > Berger Höhe > Stübenwasen

Wichtige Hinweise für Bürger und Besucher

- **Durchlaufzeiten am Marktplatz**: Die Läufer werden den Marktplatz voraussichtlich im Zeitraum von **08:45 Uhr bis 11:30 Uhr** passieren.
- **Keine Streckensperrungen**: Die betroffenen Wege werden für die Veranstaltung **nicht gesperrt**, sondern lediglich markiert. Fußgänger, Wanderer, Radfahrer und Fahrzeuge können alle Wege ohne Einschränkungen nutzen.

Wir bitten um erhöhte Aufmerksamkeit und gegenseitige Rücksichtnahme.

Stadtverwaltung Todtnau



Landratsamt Lörrach

Wasserentnahmeverbot:

Verschärfung und Verlängerung bis vorerst 17. September

Aufgrund der weiter sinkenden Wasserstände in Bächen, Flüssen und Seen wird das seit dem 27. Juni geltende Verbot, Wasser zur Bewässerung oder Beregnung aus Oberflächengewässern zu entnehmen, verschärft und vorerst bis zum 17. September verlängert. Die neue Allgemeinverfügung wurde heute durch das Landratsamt Lörrach erlassen und gilt ab morgen, 31. Juli 2026, für den gesamten Landkreis Lörrach. Der Rhein ist vom Verbot ausgenommen.

Damit ist es weiterhin verboten, Wasser aus Oberflächengewässern wie Bächen, Flüssen oder Seen zu entnehmen, um beispielsweise Gärten, Sportanlagen sowie landwirtschaftliche Flächen zu bewässern oder Pools und Teiche zu füllen. Die anhaltende extreme Trockenheit macht zudem weitergehende Einschränkungen notwendig, um eine zusätzliche Belastung der Gewässerökosysteme zu verhindern. Das Entnahmeverbot gilt deshalb künftig auch für Wasserentnahmen mit wasserrechtlicher Erlaubnis. Entsprechend ist jede Wasserentnahme aus oberirdischen Gewässern verboten. Ausgenommen sind das Tränken von Vieh sowie wasserrechtliche Erlaubnisse mit Niedrigwasserregelungen. **Zusätzlich ist künftig das Betreten von Bächen und Flüssen durch Personen, Haus- und Nutztiere untersagt.**



Das Verbot kann, je nach Wetterlage, verlängert oder vorzeitig aufgehoben werden.

Die Allgemeinverfügung ist abrufbar unter: www.loerrach-landkreis.de/bekanntmachungen.

Vorsicht Betrugsmasche: Phishing-Mails im Umlauf

Rentenversicherung warnt vor gefälschten E-Mails

Immer häufiger werden Versicherte zur Zielscheibe von Trickbetrügern. Aktuell sind gefälschte E-Mails – sogenannte Phishing-Mails – im Umlauf, die personenbezogene Daten von Versicherten abgreifen wollen. Damit Sie vor einer möglichen Täuschung geschützt sind, warnt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) vor folgender Betrugsmasche.

Derzeit kommt es zu einer regelrechten Welle an Phishing-Mails, die vermeintlich von der Deutschen Rentenversicherung stammen. Unter dem Vorwand eines angeblichen neuen Datenschutzgesetzes sollen Versicherte für ein Internetportal personenbezogene Daten angeben. Grundsätzlich gilt: Die DRV BW fordert ihre Kundinnen und Kunden nie telefonisch, per E-Mail oder SMS dazu auf, persönliche Daten oder Zahlungsinformationen anzugeben. Dies geschieht immer auf dem schriftlichen Weg – per Post oder über „Mein Kundenportal" der Deutschen Rentenversicherung. Mitarbeitende des Rentenversicherungsträgers wenden sich nur in Ausnahmefällen telefonisch an ihre Versicherten. Das ist beispielsweise der Fall, wenn gerade einen Antrag auf Kontenklärung oder ein Rentenantrag gestellt und darin die Telefonnummer für eventuelle Rückfragen angegeben wurde. Persönliche Daten – insbesondere die Bankverbindung – werden immer schriftlich angefordert. Dementsprechend sollten Betroffene auch keine Links in E-Mails oder SMS anklicken, um sich vor Internetkriminalität zu schützen.

Information

Weitere Informationen enthält die Broschüre „Vorsicht Trickbetrug", diese kann auf www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen werden. Dort finden Sie ebenfalls eine Themenseite Betrugsversuchen.

Stadt Todtnau

An alle Todtnauer Vereine

Terminvormerkung und Meldung für den Ehrungsabend der Stadt Todtnau

Der diesjährige Ehrungsabend der Stadt Todtnau für ehrenamtlich Tätige findet am 09.10.2026 um 19.00 Uhr statt. Die Vereine werden gebeten, ihre Mitglieder, die aktiv 30 Jahre tätig sind und an diesem Termin geehrt werden sollen, mit einem tabellarischen Werdegang bis zum 11.09.2026 der Stadtverwaltung per Mail an hauptamt@todtnau.de zu melden. Die zu Ehrenden werden persönlich eingeladen. Die Vereinsvertreter werden gebeten, sich den Termin schon einmal vorzumerken.

Spektakulärer Radsport im Südschwarzwald:

Deutsche Downhill-Meisterschaft im September in Todtnau

Vom 11.09. bis 13.09.2026 findet in Todtnau die Deutsche Meisterschaft im Downhill-Mountainbiken statt. Zuschauer können sich das Rennspektakel kostenlos anschauen.

Die schnellsten Downhill-Fahrerinnen und Fahrer Deutschlands liefern sich im September ein packendes Rennen im Bikepark Todtnau. Die knapp drei Kilometer lange Rennstrecke gilt als die anspruchsvollste Deutschlands, daher wird die diesjährige Meisterschaft mit besonders großer Spannung erwartet. Der Downhill-Sport gilt als die Formel 1 des Mountainbikens. Rennfahrerinnen und Rennfahrer fahren gegen die Uhr auf einem von Wurzeln und anderen Hindernissen gespickten Kurs steil bergab. Am Ende entscheiden oft nur Zehntelsekunden über den Sieg.

Die amtierenden Meister Nina Hoffmann und Henri Kiefer, die sonst im internationalen World Cup um Spitzenplätze kämpfen, werden in Todtnau versuchen, ihre Titel zu verteidigen.

Für Zuschauer ist das Event kostenlos. Wer gut zu Fuß ist und die richtige Action sehen will, wandert am besten entlang der Strecke den Berg hinauf und feuert die Racer an den Schlüsselstellen kräftig an. Ganz bequem am Fuße des Hasenhorns lassen sich im Zielbereich hingegen die Emotionen bei der Zieleinfahrt hautnah miterleben.

Die Trainingsläufe starten am Freitagnachmittag sowie vormittags am Samstag und Sonntag. Samstag ab ca. 13:30 Uhr finden die Qualifikationsläufe statt und am Sonntag ab etwa 11:30 Uhr starten die Finalläufe mit anschließender Medaillenvergabe.

Jenseits der Rennstrecke präsentieren sich auf dem Kirchplatz in Todtnau verschiedene Unternehmen aus der Mountainbike-Branche mit den neuesten Produkten und die Profi-Teams gewähren in ihren „Team-Pits“ Einblicke hinter die Kulissen des Sports.



Streckenposten gesucht: Mittendrin statt nur dabei

Die Durchführung eines Downhill-Rennens ist nur dank ehrenamtlichem Einsatz möglich. Aktuell werden noch weitere Helferinnen und Helfer gesucht, die sich als Streckenposten entlang der Strecke aufstellen und im Wesentlichen bei vorbeifahrenden Racern in eine Trillerpfeife pusten und im Falle von Gefahren eine Fahne schwenken. Keine Erfahrung notwendig! Als kleines Dankeschön gibt es neben einem T-Shirt auch einen Gutschein für ein Leihrad im Bikepark, sodass die Helfenden im Nachgang auch selbst in den Sport reinschnuppern können. Interessierte schreiben am besten einfach eine Mail an: info@2-cycle.de

Ortsteile und Teilorte

Geschwend

Ausfall der Sprechstunde des Ortsvorstehers

Die reguläre Sprechstunde am **Dienstag, den 1. September**, entfällt .

Christian Rombach, Ortsvorsteher

Herrenschwand

Ortsverbindungsstraße Waldmatt - Herrenschwand gesperrt

Die Ortsverbindungsstraßen zwischen Häg-Ehrsberg – OT Waldmatt und Todtnau – OT Herrenschwand ist seit dem **25.08. bis 28.09.2026** aufgrund von Sanierungsarbeiten für den Gesamtverkehr voll gesperrt. Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis.

Bürgermeisteramt Häg-Ehrsberg

Muggenbrunn

Zufahrt zum Brandweiher in Muggenbrunn wieder frei!

Damit es im Ernstfall nicht am Wasser scheitert, hat die Feuerwehrabteilung Muggenbrunn die Ärmel hochgekrempelt und die Zufahrt zu unserem Brandweiher in den Oberenhäuser komplett auf Vordermann gebracht. Der Weg war schlichtweg nicht mehr befahrbar – im Notfall zählt aber jede Minute.

Jetzt rollt es wieder: Der Weg ist frisch hergerichtet, sodass sowohl unsere Feuerwehrfahrzeuge als auch die Traktoren der Landwirte mit ihren Güllefässern ohne Probleme direkt an den Weiher fahren können, um Löschwasser zu tanken. Wir bitten hierzu, den Weg zu jederzeit freizuhalten.

Ein großes Dankeschön geht an alle, die mit angepackt und das Ganze möglich gemacht haben:

Sven Lorenz für die Organisation und das tatkräftige Anpacken.

Die Firma Kunz & Co., die uns völlig unkompliziert und kostenlos einen Bagger bereitgestellt hat.

Michael Mehltretter und Stefan Walliser für den tatkräftigen Einsatz vor Ort.

Ein starkes Stück Teamwork für die Sicherheit unseres Dorfes!



IST IHRE HAUSNUMMER GUT ERKENNBAR?

Abfallwirtschaft

Vorräte Gelbe Säcke werden knapp

Verteilung an einzelnen Ausgabestellen begrenzt

Verteilung an Haushalte erst wieder zum Jahresanfang

Nach der Erstverteilung zum Jahresbeginn werden die Bestände an Gelben Säcken aktuell vielerorts knapp. Zum Ärgernis vieler Haushalte sind bei den Städten und Gemeinden dann entweder keine Vorräte mehr vorhanden oder es werden nur noch einzelne Rollen ausgegeben. Hinzu kommt, dass die Ausgabe der Säcke in den Städten und Gemeinden je nach Vorrat unterschiedlich gehandhabt wird.

Die Städte und Gemeinden und auch die kommunale Abfallwirtschaft des Landkreises Lörrach können an der derzeitigen Situation nicht aktiv etwas ändern, da sie in diesem Fall nicht die Regeln vorgeben. Grundlage ist das Verpackungsgesetz. Demnach muss jeder Haushalt ausreichend mit Gelben Säcken versorgt werden, um seine leichten Verpackungsabfälle aus Kunststoffen, Weißblech und Verbundstoffen der Verwertung zuführen zu können. Dies erfolgt über die sogenannte Erstverteilung der Gelben-Sack-Rollen zum Jahresbeginn. Ergänzt wird diese Erstverteilung durch eine Nachverteilung nach Bedarf im weiteren Jahresverlauf. Wie genau diese Nachverteilung erfolgen soll, ist jedoch nicht festgelegt.

Bundesweit liegen Erfahrungswerte vor, wie viele Gelbe Säcke durchschnittlich pro Einwohner benötigt werden. Die Anzahl der im Landkreis Lörrach verteilten Säcke liegt um ein Vielfaches höher als der bundesweite Durchschnitt, die gesammelten Mengen an Leichtverpackungen liegen jedoch im Bundesdurchschnitt. Trotz der bereits überdurchschnittlich hohen Anzahl an verteilten Gelben Säcken, steigt der Bedarf zum Jahresende drastisch an.

Die Abfallwirtschaft Landkreis Lörrach gibt daher folgende Tipps zum Umgang mit den Gelben Säcken:

Verpackungen nach Möglichkeit direkt beim Kauf im Einzelhandel entsorgen: Der Einzelhandel ist dazu verpflichtet entsprechende Möglichkeiten für die Entsorgung vor Ort bereitzustellen.

Gelbe Säcke bestimmungsgemäß verwenden: Sie sind ausschließlich für die Sammlung von Leichtverpackungen vorgesehen und dürfen nicht für andere Abfälle oder Gegenstände verwendet werden.

Richtig trennen: Verpackungen aus Glas sowie Papier und Pappe gehören nicht in den Gelben Sack, sondern in die Glascontainer beziehungsweise die entsprechenden Erfassungssysteme für Papier und Pappe.

Bei der Erstverteilung in Mehrfamilienhäusern an Nachbarn denken: Pro Haushalt sollte zunächst nur eine Rolle mitgenommen werden. So bleibt auch für die Nachbarn ausreichend vorhanden und ein Engpass im Laufe des Jahres wird vermieden.

In der Nachbarschaft nachfragen: Wenn die eigenen Gelben Säcke knapp werden, kann zunächst in der Nachbarschaft nach vorhandenen Übermengen gefragt werden. Nach Möglichkeit sollte vor dem Gang an die nächste Nachverteilstelle die nächste Erstverteilung abgewartet werden.

Bei den Städten und Gemeinden nur eine Rolle mitnehmen beziehungsweise verlangen: Dies trägt dazu bei, dass die vorhandenen Vorräte möglichst lange für alle Haushalte reichen.

Falls der Gelbe Sack nicht abgeholt wird: Bei Problemen mit der Abholung kann bei der Abfallwirtschaft Landkreis Lörrach reklamiert werden. Die Reklamationen werden umgehend an das zuständige Entsorgungsunternehmen weitergegeben, dort bearbeitet und bei Wiederholungen nach Ursachen und Lösungen gesucht

Aktuelle Informationen finden Sie online unter www.abfallwirtschaft-loerrach-landkreis.de und in unserer Abfall-App (www.abfallwirtschaft-loerrach-landkreis.de/app).

Abgabemöglichkeit für Grünschnitt

Nächste Grünschnitt-Annahme

in Todtnau:
Samstag, 29. August 2026
von 10.00 – 12.00 Uhr
Wo? Parkplatz Feldbergstraße, vor Zufahrt zum städt. Bauhof.

in Todtnauberg:
Samstag, 5. September 2026
von 10.00 – 12.00 Uhr
Wo? Parkplatz Scheuermatt

Was? Baum-, Hecken- und Strauchschnitt sowie Wurzelstöcke bis zu einem Durchmesser von 15 cm, Rasenschnitt, Herbstlaub sowie Abraum von Beeten und Balkonkästen.

Wie? Zum Bündeln darf nur leicht verrottbare Schnur verwendet werden. Wird Material in Säcken, Kartons o . ä. angeliefert, müssen die leeren Behältnisse wieder mitgenommen werden.

Wichtig: Das Material muss frei von Verunreinigungen sein.

Mengenbegrenzung: Es werden nur haushaltsübliche Mengen bis zu 2 cbm entgegengenommen.

Weitere ständige Grünabfallannahme:

Grünschnittplatz in Schönau-Brand (Nähe Straßenmeisterei). Grünschnitt wird dort **mittwochs von 17.00 – 19.00 Uhr** und **samstags von 9.00 – 13.00 Uhr** angenommen.

Bürgermeisteramt Todtnau

Sammlung von Schadstoffen

Die zweite der beiden diesjährigen Sammlungen von Schadstoffen wird in unserer Stadt am **Dienstag, dem 8. September 2026,** wie folgt durchgeführt:

In **Todtnau**, Sammelstelle Parkplatz Franz-Josef-Faller-Str./neben Haus des Gastes
Annahme von **10.00 – 13.00 Uhr**.

In **Todtnauberg**, Sammelstelle Parkplatz b. Scheuermattlift
Annahme von **14.00 – 17.00 Uhr.**

Es werden nur haushaltsübliche, nicht nachweispflichtige Mengen angenommen.

Aus Sicherheitsgründen (z.B. spielende Kinder) müssen die Schadstoffe dem Sammelpersonal direkt übergeben werden. Verstöße (z.B. Abstellen der Schadstoffe außerhalb der Annahmezeiten) werden bei der Polizei angezeigt.

Zur Schadstoffsammlung gehören u.a. Lösungsmittel und lösungsmittelhaltige Produkte wie z.B. Farb- und Lackreste oder Klebstoffe, quecksilberhaltige Produkte wie z. B. Energiesparlampen oder Thermometer, Holzschutz- und Holzbehandlungsmittel, Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel, ölhaltige Abfälle.

Zu den Stoffen, die **nicht** bei der mobilen Schadstoffsammlung angenommen werden, gehören beispielsweise:

Dispersionsfarben: Farbreste eintrocknen lassen und über den Restmüll entsorgen. Leere Farbeimer können über den Gelben Sack entsorgt werden.

Altöl: Gebrauchte Speiseöle und Frittierfette können in haushaltsüblichen Mengen kostenlos auf den Recyclingzentren/-höfen (außer Rümmingen) abgegeben werden. Technisches Altöl ist beim Händler oder über private Entsorgungsunternehmen zu entsorgen.

Feuerlöscher: Diese werden bei der mobilen Schadstoffsammlung nicht angenommen und sind über den Fachhandel oder private Entsorgungsunternehmen zu entsorgen.

Bitte informieren Sie sich vorab unter www.abfallwirtschaft-loerrach-landkreis.de/schadstoffe/annahmebedingungen über die geltenden Annahmebedingungen. Mehr Informationen darüber, was sonst noch alles zur Schadstoffsammlung gehört, gibt es online unter www.abfallwirtschaft-loerrach-landkreis.de, in der Abfall-App, oder beim Service Center der Abfallwirtschaft unter der Telefonnummer 07621/410-1999.

Die Schadstoffe werden kostenlos angenommen. Sie müssen in fest verschlossenen (auslaufsicheren) Gefäßen/Gebinden angeliefert werden.

Mengen: Die Gesamtmenge der abgegebenen Schadstoffe darf 100 kg und maximal 15 Einzelgebinde (Stücke) nicht überschreiten.

Achtung: Schütten Sie auf keinen Fall mehrere Schadstoffe zusammen! Dabei können gefährliche und zum Teil explosive Mischungen entstehen.

Machen Sie bitte von der gebotenen Entsorgungsmöglichkeit wieder regen Gebrauch. Sie leisten damit einen persönlichen Beitrag zum Schutz unserer Umwelt!

Kultur und Tourismus

Kulturverein dasrößle

Jubiläum im Dorfgasthaus „dasrößle" Geschwend: Steffi Lais & Band zum 10. Mal!

Am Samstag, den 12. September 2026, um 20.00 Uhr ist es wieder so weit: Steffi Lais kommt mit ihrer Band ins Dorfgasthaus „dasrößle" und sorgt für einen mitreißenden Konzertabend.

Es darf wieder zu zeitlosen Rock- und Popklassikern getanzt werden – und dieses Jahr feiern wir ein ganz besonderes Jubiläum: Zum 10. Mal steigt dieser legendäre Abend! Und auch dieses Jahr wieder unter dem Motto:

„Musik machen ° Spaß haben ° gute Laune versprühen!"

Das Konzert findet als Benefizveranstaltung zugunsten der vom Brand Betroffenen der Sonnenvilla statt.

Wir freuen uns auf unsere Stammgäste an diesem Abend und auf viele weitere neue Gäste!

Die Veranstaltung findet ausschließlich Open-Air in der Gartenanlage des Dorfgasthauses „dasrößle" statt.

Der Kulturverein „dasrößle" e.V.
freut sich auf Ihren Besuch!

Kartenreservierung unter
Tel. 07671/8974

IHR AMTSBLATT FEHLT?

Kein Problem!
Wenden Sie sich einfach an unseren Vertrieb.

vertrieb@primo-stockach.de
+49 7771 9317-48

PRIMO Verlag | Druck | Service

WÄLDER infos

Aktuelles von der Hochschwarzwald Tourismus GmbH

VERANSTALTUNGEN

Samstag, 29.08.2026 · 10:30 Uhr - 13:00 Uhr
BLACKFORESTLINE Hängebrücke, Außer Ort 38, 79674Todtnau
Wasser-Tour mit Dieter Berger und Bernd Rosin
Mit den Biosphären-Guides tauchst du ein in die Welt des Wassers.

Mittwoch, 02.09.2026 · 09:30 Uhr - 11:30 Uhr
Haus des Gastes Todtnau, Meinrad-Thoma-Straße 21, 79674 Todtnau
Führung durch die Bürstenfabrik "Keller"
Erlebe, wie aus einem Stück Holz und Borsten neue Bürsten entstehen!

Donnerstag, 03.09.2026 · 09:40 Uhr - 13:10 Uhr
Parkplatz am Fahler Wasserfall, 79674 Fahl
Unterwegs mit dem Biosphären-Guide
Vorbei am Fahler Wasserfall und durch die Wolfsschlucht bis Todtnau.

Freitag, 04.09.2026 - Sonntag, 06.09.2026 · ab 09:00 Uhr
Biathlonanlage Nordic-Arena Notschrei, 79674 Todtnau
Deutsche Meisterschaften Biathlon 2026
Die Biathlon-Elite trifft sich: Hochklassiger Sport und spannende Wettkämpfe am Nordic Center Notschrei.







REGELMÄSSIGES

Montag · 17:00 Uhr - 18:00 Uhr
Fridolin-Wißler-Str. 1, 79674 Todtnau
Büchertauschbörse

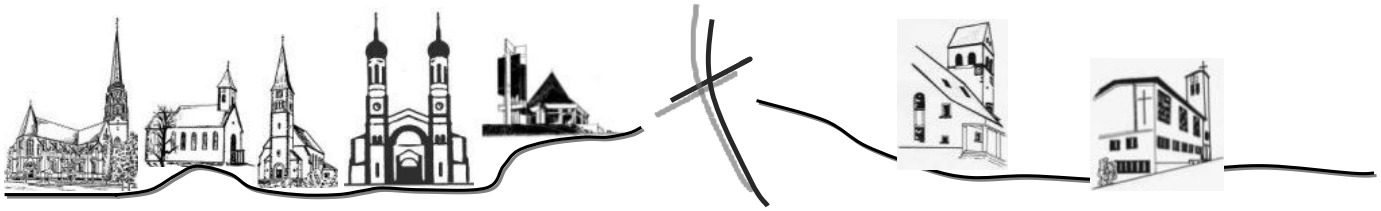
Mittwoch & Sonntag · 14:00 Uhr - 17:00 Uhr
Spitalstr. 1b, 79674 Todtnau
Bürstenmuseum mit Dauerwellenausstellung
Von der Manufaktur zur Industrie - die Geschichte der Todtnauer Bürstenindustrie seit 1770

Samstag · 07:00 Uhr - 12:00 Uhr
Marktplatz in Todtnau, 79674 Todtnau
Wochenmarkt
Regionale Produkte & leckere Spezialitäten direkt vom Erzeuger.

Montag bis Samstag · 14:00 Uhr - 17:00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Sonntag · 10:00 Uhr - 12:00 Uhr & 14:00 Uhr - 17:00 Uhr
Kreuzmattstr. 4, 79674 Todtnauberg
Glaskugel blasen beim Glasbläser
Entdecke die Kunst der Glasbläserei hautnah.

Täglich · 10:00 Uhr - 19:30 Uhr
Freibad Todtnau, Poche 9, 79674 Todtnau
Freibad Todtnau

Täglich · 10:00 Uhr - 19:00 Uhr
Berger Bad, Schwimmbadweg 15, 79674 Todtnauberg
Berger Bad



Röm.-kath. Kirchengemeinde Wiesental-Dreiländereck, Bereich Oberes Wiesental

Evangelische Kirchengemeinde Wiesentäler

Wort zur Woche:

Liebe Mitchristen,
der Monat September gilt als der Engelmonat und beide christlichen Kirchen feiern am 29. September das Fest der Erzengel. Engel sind nach christlicher Vorstellung geistige Wesen, die den Auftrag Gottes erfüllen, außerdem sind sie Boten, die einzelnen Menschen eine göttliche Botschaft überbringen.
Vielleicht haben auch wir schon Erfahrungen mit einem Engel gemacht. Engel kommen ja manchmal auch ohne Flügel daher: Jemand, der uns aus einer höchst prekären Situation befreit, jemand, der uns sein Ohr leiht und uns anhört, jemand der in Schutz nimmt.
Gut, dass es die Engel gibt im geistlich-religiösen Bereich und eben manchmal auch im zwischenmenschlichen.

Allen die noch Urlaub oder Ferien haben, wünsche ich weiterhin gute Erholung und den anderen, dass es nicht zu stressig wird.

Ihr Pfarrer
Helmut Löffler

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDE WIESENTÄLER

Herzliche Einladung zu folgenden Veranstaltungen und Gottesdiensten, egal wo Sie wohnen!
Genannt ist der Veranstaltungsort.

Evangelische Kirchengemeinde Wiesentäler
Gartenstr. 5, 79669 Zell i.W.
Tel.: 07625-930520
E-Mail: wiesentaeler@kbz.ekiba.de
Internet: www. evangelisch-im-wiesental.de

Büro-Öffnungszeiten:
Dienstag und Donnerstag von 9.30 bis 14.30 Uhr
Pfarrer*in: Pfr. Martin Rathgeber, Tel. 0174-8237542
Diakonin: Stelle ist z.Zt. nicht besetzt

Sonntag, 30.08.26

Eichholz/Sallneck:
10.30! Gottesdienst zur Predigtreihe „TraumGeschichten“ – „die Träume der Alten – die Visionen der Jungen…“ mit Pfarrer Arno Knebel an der Nollenhund-Grillhütte zwischen Eichholz und Sallneck

Samstag, 05.09.26

Gresgen:
18.30 ImpulsGottesdienst zur Predigtreihe „TraumGeschichten“ – Martin Luther King: „Ich habe einen Traum“ mit Diakonin Claudia Krüger und Pfr. i.R. Helmut Krüger

Samstag, 06.09.26

Todtnau:
10.00 Gottesdienst zur Predigtreihe „TraumGeschichten“ – „Träume sind Schäume“ mit Prädikantin Ruth Schwald

Vorankündigungen:
Die nächste „Silberstreif-Andacht“ in Todtnau findet am Sonntag, 20.09.26 statt.

Das nächste „Samstagslokal im Hotel Kirchbühl“ in Schönau ist am Samstag, 26.09.26

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN DER RÖM.-KATH. KIRCHENGEMEINDE WIESENTAL-DREILÄNDERECK, Bereich Oberes Wiesental

Freitag, 28.08.26 – Hl. Augustinus

18.25 **Schönau:** Rosenkranz (für den Frieden)
19.00 **Schönau:** Hl. Messe (Pfr. Sonjai)
anschließend Anbetung
für: Thomas Kiefer; Brunhilde Kimmig; Jahrtag Bernhard Philipp; Gerhard Loritz; Irene Kotalczyk; Margarete Lais; Jahrtag Sigfried Strohmeier und Elisabeth Wetzel, geb. Bläsi; Schwester Benita Rümmele, Präg zum Dank; Maria Schelshorn, Aitern;

Samstag, 29.08.26 – Fest der Enthauptung des hl. Johannes des Täufers

13.00 **Todtnauberg:** Trauung mit Brautamt des Brautpaares Simon Strohmeier und Kathrin Thoma (Pater Roman)
18.30 **Wieden:** Vorabendmesse (Pfr. Sonjai)
für: Erna und Hermann Gramespacher, Hedwig und Walter Kunz, Erika und Alois Behringer, Agnes und Albert Gutmann, Anni und Guido Hillbrecht; Jahrtag Claudia Hesselbarth; Walter Stahl

Sonntag, 30.08.26 – 22. Sonntag im Jahreskreis

08.30 **Todtnauberg:** Hl. Messe (Pfr. Sonjai)
für: Rosa und Wilhelm Schreiber und Rudi Behringer
10.00 **Todtnau:** Hl. Messe (F)
anschließend: Einladung zur Geburtstagsfeier von Pfarrer Freier im Pfarrsaal
(siehe auch Rubrik Aktuelles)
10.00 **Schönau:** Hl. Messe (Pfr. Sonjai)
11.30 **Schönau:** Tauffeier
18.30 **Todtnau:** Rosenkranzandacht

Montag, 31.08.26 – Hl. Paulinus

18.30 **Schönau:** Rosenkranz

Dienstag, 01.09.26 – Hl. Pelagius, Hl. Verena / Gebetstag für die Schöpfung

09.30 **Schönau:** Hl. Messe
18.30 **Todtnau:** Rosenkranz (für den Frieden)
19.00 **Todtnau:** Hl. Messe (F)

Mittwoch, 02.09.26

19.00 **Aftersteg:** Hl. Messe (F)
für: 2. Gedenken Paula Strittmatter; Jahrtag Ludwig Schwarz; Lore Schwarz und verstorbene Angehörige; Franz und Irmgard Heitz und Angehörige
19.00 **Schönenbuchen:** Hl. Messe
für lebende und verstorbenen Mitglieder der Landfrauen Aitern

Donnerstag, 03.09.26 – Hl. Gregor der Große, Papst / Gebetstag um geistliche Berufe

18.30 **Wieden:** Rosenkranz
19.00 **Wieden:** Hl. Messe (F)
um geistliche Berufe
mit Kollekte für das Kinderheim Betlehem
für: Alfred Beckert; Margarethe Seger
anschließend Anbetung
18.30 **Todtnauberg:** Rosenkranz
19.00 **Todtnauberg:** Hl. Messe
um geistliche Berufe
für: Rosa Schubnell und Liesel Menner

Freitag, 04.09.26 – Herz-Jesu-Freitag

ab 08.30 Uhr Hauskommunion in unseren Gemeinden

18.25 **Schönau:** Rosenkranz (für den Frieden)
19.00 **Schönau:** Herz-Jesu-Amt
anschl. Anbetung
mit Kollekte für das Kinderheim Betlehem
für: gestifteter Jahrtag Ida Steinebrunner; Gestifteter Jahrtag Agnes und Franz Zimmermann; für Konrad Asal; Hartmut Barth; Anneliese Motsch; Agnes Behringer, Schönau

Samstag, 05.09.26 – Hl. Mutter Teresa von Kalkutta / Herz-Mariä-Samstag

14.00 **Brandenberg:** Wortgottesdienst (F)
mit Trauung des Brautpaares Benjamin und Maren Stolzenburg, geb. Meder und Taufe des Kindes Toni
18.30 **Todtnau:** Vorabendmesse
für: verstorbene Eltern und Angehörige der Familie Volk-Bucur

Sonntag, 06.09.26 – 23. Sonntag im Jahreskreis

08.30 **Geschwend:** Hl. Messe
10.00 **Todtnauberg:** Hl. Messe (F)
10.00 **Schönau:** Hl. Messe
11.30 **Todtnau:** Tauffeier
18.00 **Schönau:** Kirchenkonzert
Gregorianischer Choral und Orgelmusik mit Felix Wunderle
(siehe auch Rubrik Aktuelles)
18.30 **Todtnau:** Rosenkranzandacht

Aktuelles aus dem Bereich Oberes Wiesental

Hauskommunion im Monat September 2026:
Freitag, 04.09.2026 - ab 08.30 Uhr

Taufspendung:
Das hl. Sakrament der Taufe empfängt am Samstag, 05. September 2026 in **Brandenberg** das Kind **Toni** Stolzenburg
(Eltern: Maren und Benjamin Stolzenburg, Schönau)

Das hl. Sakrament der Taufe empfängt am Sonntag, 06. September 2026 in **Todtnau** das Kind **Lenny** Knotz
(Eltern: Carina und Sebastian Knotz, Todtnau-Brandenberg)

Herzlichen Glückwunsch den Eltern und Paten!

Eheverkündigung:
Das heilige Sakrament der Ehe wollen sich spenden: Rebecca Asal-Janke, geb. Asal und Philip Janke, Todtnau

Vorankündigung:
Die diesjährige Caritas Haus- und Straßensammlung findet vom 19. bis 27. September statt.

„Vergelt's Gott" für folgende Spenden:
Kollekte Brandhilfe „Sonnenvilla": 1.085 €
Spende an die örtliche Caritas: 30 €

Glaubenskurs der Röm.-Kath. Kirchengemeinde Wiesental-Dreiländereck



Sie suchen Halt und Orientierung oder überlegen, (wieder) in die katholische Kirche einzutreten?
Bei EINFACH KATHOLISCH entdecken wir gemeinsam an verschiedenen Themenabenden die Schönheit und die Fragen des Glaubens – verständlich, lebensnah und offen.

Wann & Wo
Jeweils dienstags ab dem 22. September um 19.30 Uhr im Gemeindehaus St. Bonifatius (Haagenerstr. 13, Lörrach)

Anmeldung
E-Mail: Pfarrbuero@kath-kirche-loerrach.de
Tel.: 07621/422 3390



Veranstaltung für Junge Erwachsene

Body lab – movement, bodywork and flow
mit Dr. Anne Hilpert
Kennt ihr das Phänomen, dass wir versuchen Probleme häufig mit dem Kopf zu lösen? Diese Strategie wollen wir buchstäblich auf den Kopf stellen.
In der Bewegung und mit Wahrnehmungsübungen entdecken wir, was uns unser Körper eigentlich zu sagen hat (z.B. bei Stress) und wie wir damit umgehen und den Körper aktiv als Ressource nutzen können.
Freut euch auf einen bewegten Abend mit neuen Impulsen, Leichtigkeit und Flowgefühl! Es lohnt sich dabei zu sein!
Vorkenntnisse sind nicht nötig!

Wann & Wo
Freitag, 30. Oktober 2026
19:30 – 22:30 Uhr
Gemeindehaus St. Bonifatius, Haagener Str. 13 in Lörrach
TN-Gebühr: 15€

Anmeldung
bis 09. Oktober 2026 über: www.kath-w3.de/JE/bodylab







Maria Himmelfahrt, Schönau

Ministrantenplan:
Fr. 28.08.26: Amelie, Carina
So. 30.08.26: Gruppe A
So. 30.08.26: Leon, Katja (Taufe)
Fr. 04.09.26: Nico, Marina
So. 06.09.26: Gruppe B



St. Johannes Baptist, Todtnau

Sprechzeiten Pfarrbüro Todtnau
Das Pfarrbüro in Todtnau ist im September wie folgt geöffnet:

- Freitag, 18.09.2026 (10.00 – 12.00 Uhr)
- Freitag, 25.09.2026 (10.00 – 12.00 Uhr)
- Dienstag, 29.09.2026 (14.00 Uhr – 17.00 Uhr)

Außerhalb der o. g. Sprechzeiten erreichen Sie uns telefonisch über das Pfarrbüro Schönau, Tel.-Nr.: 07673/267.



Allerheiligen, Wieden

Ministrantenplan:
Sa. 29.08.26: Gruppe 1
Do. 03.09.26: Leon G., Janis



St. Jakobus, Todtnauberg

Ministrantenplan:
Sa. 29.08.26: Pauline, Serafina (Trauung)
So. 30.08.26: Carina, Pauline, Luca
So. 06.09.26: Carina, Serafina, Adam

Sprechzeiten Pfarrbüro Todtnauberg:
Das Pfarrbüro ist ab dem 14.09.2026 wieder regulär geöffnet. Bitte wenden Sie sich zwischenzeitlich an das Pfarrbüro in Schönau, Tel.: 07673/267 oder in seelsorglichen Angelegenheiten an Pfarrer Löffler, Tel.: 07673/889 201

Herzliche Einladung zum nächsten geselligen Beisammensein (66plus - „alle uf äm Berg“)
Wir treffen uns am Mittwoch, 9. September 2026 ab 14.30 Uhr im Pfarrsaal St. Jakobus in Todtnauberg. Zusammenkommen – plaudern – lachen und einen schönen Nachmittag genießen. Für das leibliche Wohl ist natürlich auch wieder gesorgt. Für den passenden Rahmen sorgt Benno Kuhn mit einem kurzen Bildvortrag. Wir freuen uns auf viele gut gelaunte Gäste, nette Gespräche und einen rundum gemütlichen Nachmittag – gemeinsam macht’s einfach mehr Spaß!

Kuchenspenden sind herzlich willkommen! Damit wir besser planen können, bitte im Vorfeld mit Gisela absprechen.
Wer einen Fahrdienst benötigt, kann sich ebenfalls gerne bei Gisela (Tel.: 789) melden.
Eure drei vom Orga-Team
Elke, Gisela und Marion

Abgabetermin für die Kirchenseite
Redaktionsschluss für Ausgabe Nr. 37 (13.09.-20.09.2026) ist am Donnerstag, 03.09.2026.

Angaben bitte schriftlich an Pfarrbüro Todtnau oder Schönau oder per E-Mail an kirchenseite@seobwi.de senden.

Herausgeber:
Röm.-kath. Kirchengemeinde Wiesental-Dreiländereck KdöR, Bereich Oberes Wiesental

Ansprechpartner in der Röm.-kath. Kirchengemeinde Wiesental-Dreiländereck, Bereich Oberes Wiesental

Pfarrer Helmut Löffler
Tel. 07673 889201; auch 07673 267
E-Mail: helmut.loeffler@seobwi.de
Sprechzeiten: Fr. 17.30 -18.30 Uhr Pfarrhaus Schönau
oder nach Vereinbarung

Kontaktstelle Schönau, **Tel.:** 07673 267; **Fax:** 07673 931771
Pfarrsekretärin Vera Gerspacher
E-Mail: vera.gerspacher@seobwi.de
Sprechzeiten: Mo., Di., Mi. + Fr. 10.00 - 12.00 Uhr;
Do. 14.00 - 17.00 Uhr, Donnerstagvormittag geschlossen

Kontaktstelle Todtnau, **Tel.:** 07671 224; **Fax:** 07671 705
Pfarrsekretärin Martina Kiefer
E-Mail: pfarrbuero.todtnau@seobwi.de
Sprechzeiten: Do. 14.00 - 17.00 Uhr, Fr. 10.00 – 12.00 Uhr

Kontaktstelle Todtnauberg, **Tel.:** 07671 621
Pfarrsekretärin Manuela Wischnewski
E-Mail: pfarrbuero.todtnauberg@seobwi.de
Sprechzeiten: Mo. 10.00 - 12.00 Uhr

Bankverbindung Röm.-Kath. Kirchengemeinde Wiesental-Dreiländereck KdöR: Sparkasse Wiesental
IBAN: DE62 683515570018006601; BIC: SOLADES1SFH

Internet: www.kath-w3.de
Webmaster Michael Graf
E-Mail: webmaster@seobwi.de

Umwelt und Natur

Biosphärengebiet Schwarzwald

Landschaftspflege trifft auf Genussmoment: Kulinarische Zicklein Wochen im Biosphärengebiet Schwarzwald

Das Biosphärengebiet Schwarzwald lädt vom 01. bis 15. September unter dem Motto „Landschaftspflege trifft auf Genussmoment" gemeinsam mit sieben gastronomischen und drei landwirtschaftlichen Betrieben zu den Kulinarischen Zicklein Wochen ein. Die Gastgeber kreieren zwei Wochen lang Spezialitäten vom Zicklein und ergänzen damit ihre regionalen Speisekarten. Auch vegetarische Kreationen mit Ziegenkäse laden zum Genießen ein.

Die Zicklein Wochen unterstützen die wichtige Arbeit der Landwirtinnen und Landwirte, die mit ihren Ziegen die Kulturlandschaft offenhalten und so die besondere Artenvielfalt erhalten. Ein großer Vorteil der Kulinarischen Zicklein Wochen ist die Garantieabnahme der Zicklein durch die Gastronomie zu einem fest vereinbarten Preis. Die Zicklein und auch der Ziegenkäse stammen von drei Ziegenhaltern aus dem Biosphärengebiet Schwarzwald: der Weidegemeinschaft Zweistädteblick aus Tunau, dem Ziegenhof Menzenschwand und dem Hof Till aus Schluchsee, alle durch das Biosphärengebiet Schwarzwald ausgezeichnete Partnerbetriebe.

Die gastronomischen Betriebe, die ihre Speisen für zwei Wochen mit kreativen Zicklein-Gerichten ergänzen, sind ebenfalls Biosphären-Partner: Das Naturparkhotel Der Waldfrieden in Todtnau-Herrenschwand, das Hotel Gasthaus Hirschen in Todtnau-Brandenberg, das Restaurant Hotel Sennhütte im Kleinen Wiesental, das Hotel Schwarzwaldhaus in Bernau, das Boutique Hotel Schwarzwaldhof in Hinterzarten, das Hotel Restaurant Löwen in Zell im Wiesental sowie der Schwarzwälder aus Todtnau Aftersteg.

Mit zwei kostenlosen Ziegenwanderungen in Tunau und in Menzenschwand werden am Sonntag, den 30. August die Zicklein Wochen eingeläutet. Eine Anmeldung ist bis zum Vortag um 12 Uhr möglich. Die Teilnehmenden werden gebeten, festes Schuhwerk und wetterangepasste Kleidung sowie Getränke und Snacks für den Eigenbedarf mitzubringen.

Alle Infos zur Aktion und zu den Wanderungen unter: https://www.biosphaerengebiet-schwarzwald.de/kulinarische-zicklein-wochen/ und hier unter „Zu den teilnehmenden Betrieben".

Biosphärenfest in Hausen im Wiesental

Das diesjährige Biosphärenfest findet am **Sonntag, 6. September** im Hebelort Hausen, statt. Rund um das Gelände der Grundschule erwartet die Besucherinnen und Besucher **von 11 bis 18 Uhr** ein spannendes Bühnenprogramm mit **SRW1 Pfännle**. Mehr als **40 Anbieterinnen und Anbieter** präsentieren ihre regionalen Produkte, Mitmachangebote und Informationen – von Holzdrechselarbeiten, Seifen, Schmuck und Kräuterprodukten über Einblicke in die regionale Tier- und Pflanzenwelt bis zu kreativen Bastelaktionen, Informationen zu den Angeboten regionaler Organisationen und mehr. Bei Exkursionen können Interessierte außerdem mehr über den Dichter Johann Peter Hebel und seine Beziehungen zum Wiesental erfahren.

Das Fest richtet sich an alle Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste aus nah und fern. Es bietet eine ideale Gelegenheit, die Vielfalt des Biosphärengebiets kennenzulernen, sich inspirieren zu lassen und selbst Teil dieser zukunftsorientierten Gemeinschaft zu werden.

Glaubensgemeinschaften

Haus Barnabas

Ein überkonfessioneller, freier christlicher Hauskreis

Hoffe auf den Herrn!
Sei getrost und unverzagt
und warte voll Hoffnung
auf den Herrn!
Psalm 27. 14

Mittwoch, 2. September: fällt aus

Die Sonntagsandacht besteht weiterhin, aber nicht so regelmäßig wie davor. Für Einzelheiten bitte kontaktieren Sie uns.

Kontakt: Tim & Deborah Brooks
Haus Barnabas im Engel
Wiesentalstr. 47
Utzenfeld.
Telefon: 07673 7760
E-Mail: upstairs@haus-barnabas.com

Netzwerk 43

Kirche kraftvoll & zeitgemäß
Evangelische Freikirche • Schwarzwaldstraße 15 • Eventhalle Todtnau

SONNTAGS CELEBRATION
10 Uhr Gottesdienste jeden Sonntag
Mit Kids-Programm 3-12 Jahre (Eltern-Kind Raum 0-3 Jahre)

ONLINE: hello@netzwerk43.de
netzwerk43 • @netzwerk43
www.netzwerk43.de



Soziales und Beratung

Bürgerhilfe Fröhnd – Nachbarschaftshilfe im O.W.

Demenzschulung Herbst 2026

Die Diagnose „Demenz" ist nicht nur für Betroffene, sondern auch für Angehörige und das gesamte Umfeld eine große Herausforderung.

Eine Demenzerkrankung verändert den Alltag, die Beziehungen und Lebensperspektiven der ganzen Familie. Es geht darum, den betroffenen Menschen zu verstehen, sich einzufühlen und ihn kompetent zu betreuen, ohne dabei selbst zu Schaden zu kommen.

In der Demenzschulung werden rund um das Thema die verschiedenen Fragestellungen und Lösungsmöglichkeiten vorgestellt. Erfahrene Fachexperten*innen geben eindrückliche und nützliche Anleitungen für den Alltag.

Die Vorträge sind gerichtet an:
- Angehörige von Menschen mit Demenz
- Pflegende und Betreuende
- am Thema Interessierte

Die Veranstaltungsreihe ist eine Kooperationsveranstaltung des Caritasverbands Lörrach und der AOK Lörrach zusammen mit der Bürgerhilfe Fröhnd – Nachbarschaftshilfe im Oberen Wiesental e.V.

Diese findet in der Zeit vom 14.09. bis 23.11.2026 immer montags ab 17 Uhr im Bürgersaal des Rathauses in Wembach statt. Den genauen Veranstaltungsplan erhalten Sie nach der Anmeldung.

Die Vorträge sind kostenlos. Die Teilnehmer*innen der kompletten Reihe erhalten abschließend ein Zertifikat.

Eine Teilnahme an Einzelabenden ist auch möglich.

Wir bitten um Anmeldung vorab bei der Bürgerhilfe Fröhnd: Tel. 07673 / 888 98 68 oder per Mail an buergerhilfe@froehnd.de bis Montag, den 07.09.2026

DRK Ortsverein Todtnau

Mittagstisch

Der Mittagstisch – unsere Gastwirtsfamilien sind unsere treuen Altersbegleiter

Mit dem Mittagstisch am 26. August mussten wir uns wieder von einem liebenswerten Gastgeber verabschieden: von der Familie Rastetter vom „Haus Tannenberg" in Todtnauberg. Wir verlieren damit wieder ein Gasthaus, das bei jedem unserer Besuche einen absoluten Höhepunkt der Woche bot, den wir sehr vermissen werden. Auch haben wir Heimweh nach der „Lawine" von Doris Wasmer, die in diesem Jahr ebenfalls den Betrieb einstellte. Unsere Gastwirte haben es alle schwer in diesen Zeiten. Deshalb möchten wir diese Zeilen allen widmen, die uns bisher begleitet haben und auch weiter begleiten werden.

Die Einladung zum Essen ist etwas Urmenschliches. Wir brauchen auch Inseln der Ruhe und der Nähe, also gastliche 0rte, an denen wir freundschaftlich zusammenkommen, erzählen, feiern und auch das Alleinsein vergessen können. Im Laufe der letzten 26 Jahre habt ihr, „unsere Gastwirte", diese Funktion übernommen und den Rahmen geschaffen, auch ängstliche und mutlose ältere Menschen bei der Stange zu halten und somit verhindert, dass jemand vor lauter Einsamkeit den Boden unter den Füßen verliert.

Ihr alle seid der Garant, dass Alter und Freude zusammenkommen und wir uns als Gemeinschaft verstehen. Und ihr habt es immer wieder zu einem Preis getan, der weit unter euren Verdienstmöglichkeiten stand. Wir, die Menschen, standen und stehen dabei im Mittelpunkt! Nicht mehr und nicht weniger! Wir haben keine Orden zu vergeben, aber wir nehmen die Möglichkeit wahr, danke zu sagen für etwas, das in der heutigen Zeit beispielhaft und keine Selbstverständlichkeit ist.

Wir beginnen mit den Wirtschaften, die es nicht mehr gibt: „Schwarzwald Bähnle" in Todtnau (Familie Geretzky), „Bären" in Todtnau (Familie Dörflinger), „Gasthof Sonne" in Todtnau (Familie Wehrle), „Hotel Restaurant Lawine" in Fahl (Familie Wasmer-Mink), „Haus Tannenberg" in Todtnauberg (Familien Rastetter). Was uns Mut macht für unsere Zukunft sind die Gastgeber, die wir noch haben – bitte macht weiter, denn ihr erfüllt auch eine wirklich wichtige soziale Aufgabe: „Hotel Gasthaus Hirschen" in Brandenberg (Familie Spürgin), „Hotel Landgasthaus Kurz" in Brandenberg (Familie Hilger), „Hotel Restaurant Waldeck" auf der Poche (Familie Knot), „Pflegeheim Todtnau" in Todtnau (Pflegedienstleitung Larissa Ortlieb und Heimleiter Georg Sprich), „Gelateria & Ristorante La Piazetta" in Todtnau (Familie Cascio), „Gasthaus Pension Feldberg" in Todtnau (Familie Bernauer), „Gasthaus Pension Lamm" in Schlechtnau (Familie Übensee), „Dorfgasthaus dasrößle" in Geschwend (Genossenschaft und Kulturverein), „Gasthof Hirschen" in Präg (Familie Mühl), „derWaldfrieden naturparkhotel" in Herrenschwand (Familie Hupfer), „Gasthaus Schwarzwälder" in Aftersteg (Familie Rehm-Kiefer), und Gasthof „Zum Hof" in Hofsgrund (Angelika Schelb).

Unser nächster Mittagstisch ist am

Mittwoch, 2. September 2026 um 12.00 Uhr im Pflegeheim Todtnau

Bitte anmelden: Inge Walleser (Tel. 9925118), Bärbel Strempel (Tel. 8933), Gertrud und Adelheid Kunz (Tel. 1479), Rudolf Steiert (Tel. 584) oder Sophia Bauer (Tel. 468). Den Transport können wir dank unserer treuen Fahrerinnen gut bewältigen: Waltraud Sättele, Uta Haller, Gertrud Albrecht, Elfie Schmidt, Ingrid Lais und Christa Bernauer. Das Alter ist eine Lebenswende. Lieben Dank an alle, die uns helfen, diese zu bewältigen.

Informationen für Senioren

Spätsommer

Herbstausflug am Dienstag, 15. September 2026

Der letzte Ausflug dieser Saison geht zunächst über Zell i.W., Lörrach, Binzen, Istein nach Bad Bellingen. Nach der Kaffeepause im „Das Park"-Café im Kurhaus Bad Bellingen bringt uns der Bus nach Ottmarsheim im Elsass. Dort besuchen wir die Abteikirche, die im 11. Jahrhundert für das einstige Benediktinerinnenkloster erbaut wurde. Auf der Heimfahrt ist zum Abschluss eine Einkehr in der „Probst's Strauße" über Staufen-Grunern vorgesehen. Abfahrt ist um **12.30 Uhr** vom Betriebshof der Firma Heizmann in Todtnau, Fridolin-Wissler-Straße. **Anmeldung bitte beim Reisebüro Heizmann in Zell, Tel. 07625/9292-0.**

Vereine

Förderverein Schwimmbad Todtnau e.V.

Liebe Schwimmbad-Freunde,
wir blicken auf einen wunderschönen Schwimmbad-Sommer zurück. Bei diesem heißen Wetter war ein Besuch im Schwimmbad eine wundervolle Erfrischung! Als Dankeschön an alle fleißigen Helfer laden wir euch am **30.08.26** um **12:30 Uhr** zum diesjährigen Helfer-Fest ein. Für Essen und Trinken ist gesorgt. Wir freuen uns sehr auf euer Kommen!
Eure Vorstandschaft vom Förderverein Schwimmbad Todtnau e.V.

Sportverein Todtnau 1928 e.V.

SV Todtnau -
SG Nollingen/Degerfelden 6:0 (4:0)

Nach durchwachsenen Ergebnissen in den vier Vorbereitungsspielen stand mit dem Heimspiel gegen die SG Nollingen/Degerfelden der vorgezogene Start in die neue Saison der Kreisliga B an. Für das Trainerteam um Michael Daubmann und Martin Oberle stand fast der gesamte Kader zur Verfügung. Lediglich Noah Daubmann, Norman Kania und Abbas Darabi fehlten. Der SVT erwischte einen idealen Start in die Partie. Einen indirekten Freistoß nach Rückpass konnte Simon Weber aus kurzer Distanz nach fünf Minuten zur Führung verwandeln. Auch danach blieb man sehr effizient. Tim Wissler erhöhte nach neun Minuten auf 2:0. Robin Leberer traf aus der Distanz nach einer Viertelstunde zum 3:0. Danach vergab man ein paar Chancen bis Moritz Schubnell aus 16m flach links ins Eck traf (25 Min.). Nach sehr dominanten ersten 45 Minuten gings mit 4:0 in die Pause. Der SVT spielte auch danach weiter mutig nach vorne. Als Tim Wissler nach 52.Minuten den Doppelpack schnürte war das Spiel endgültig entschieden. Danach ließ der Gegner einige weitere Torchancen zu, diese konnte man aber nicht mehr so konzentriert zu Ende spielen wie noch in der ersten Halbzeit. Zum 6:0 Endstand traf in der 90.Minute Moritz Baum per direktem Freistoß. Mit der letzten Aktion des Spiels konnte sich Torhüter Lukas Schäfer nochmal auszeichnen, indem er einen Schuss aus kurzer Distanz parierte. Am Ende stand also ein gelungener Saisonauftakt, der sogar noch höher hätte ausfallen können. Das nächste Spiel steht erst wieder am Mittwoch 02.09 an. In der ersten Pokalrunde trifft der SVT dann auswärts auf Kosova Rheinfelden. In der Liga geht es erst am darauffolgenden Wochenende in Minseln weiter.

Für den SVT kamen zum Einsatz:
L.Schäfer, B.Wunderle (45. M.Lorenz), S.Weber, K.Wissler, M.Kaiser, R.Leberer (57. M.Baum), N.Gutmann, M.Rasch, B.Wissler (59. O.Houssam), T.Wissler, M. Schubnell (C)

Vorschau

Mittwoch 02.09.
Bezirkspokal 1. Runde
FC Kosova Rheinfelden - SV Todtnau
19:00 Uhr

Freiwillige Feuerwehr Todtnau

Abteilung Todtnauberg

Waldfest in Todtnauberg am „erschde Sunndig im September" am Stübenwasenlift Parkplatz

Bald ist es wieder soweit – der Feuerwehrverein Todtnauberg lädt zum beliebten Waldfest ein. Am Sonntag, den 06. September 2026 geht es ab 11.00 Uhr los. Aufgrund der aktuellen Wetterlage kann das Waldfest nicht wie gewohnt auf der Bergerhöh´ stattfinden, weshalb wir auf den Stübenwasenlift Parkplatz ausweichen.

Trotzdem lässt der Feuerwehrverein es sich nicht nehmen, die Besucher bestens zu unterhalten - sowohl mit kulinarischen als auch mit musikalischen Leckerbissen. Die Finstergrundmusikanten sowie Werners kleine Blasmusik werden die Besucher bestens unterhalten.

Kulinarisch werden die Besucher mit Grillgut, Gschwelldi mit Bibilischäs, Eintopf sowie Kesselfleisch mit Sauerkraut verwöhnt. Und wer nach dem Mittagessen Lust auf etwas »Süßes« hat, greift bei unserem Kaffee- und Kuchenstand zu. Um eine ausgiebige Kuchen Auswahl bieten zu können, würden wir uns über Ihre Kuchenspende freuen. Eine große Tombola wartet auf Groß & Klein mit vielen tollen Preisen.

Der Stübenwasenlift Parkplatz ist nicht nur über die gut begehbaren Wanderwege zu erreichen, sondern auch über die kostenlose Pendelbusse, die vom Rathausplatz in Todtnauberg in regelmäßigen Abständen zum Festplatz fahren.

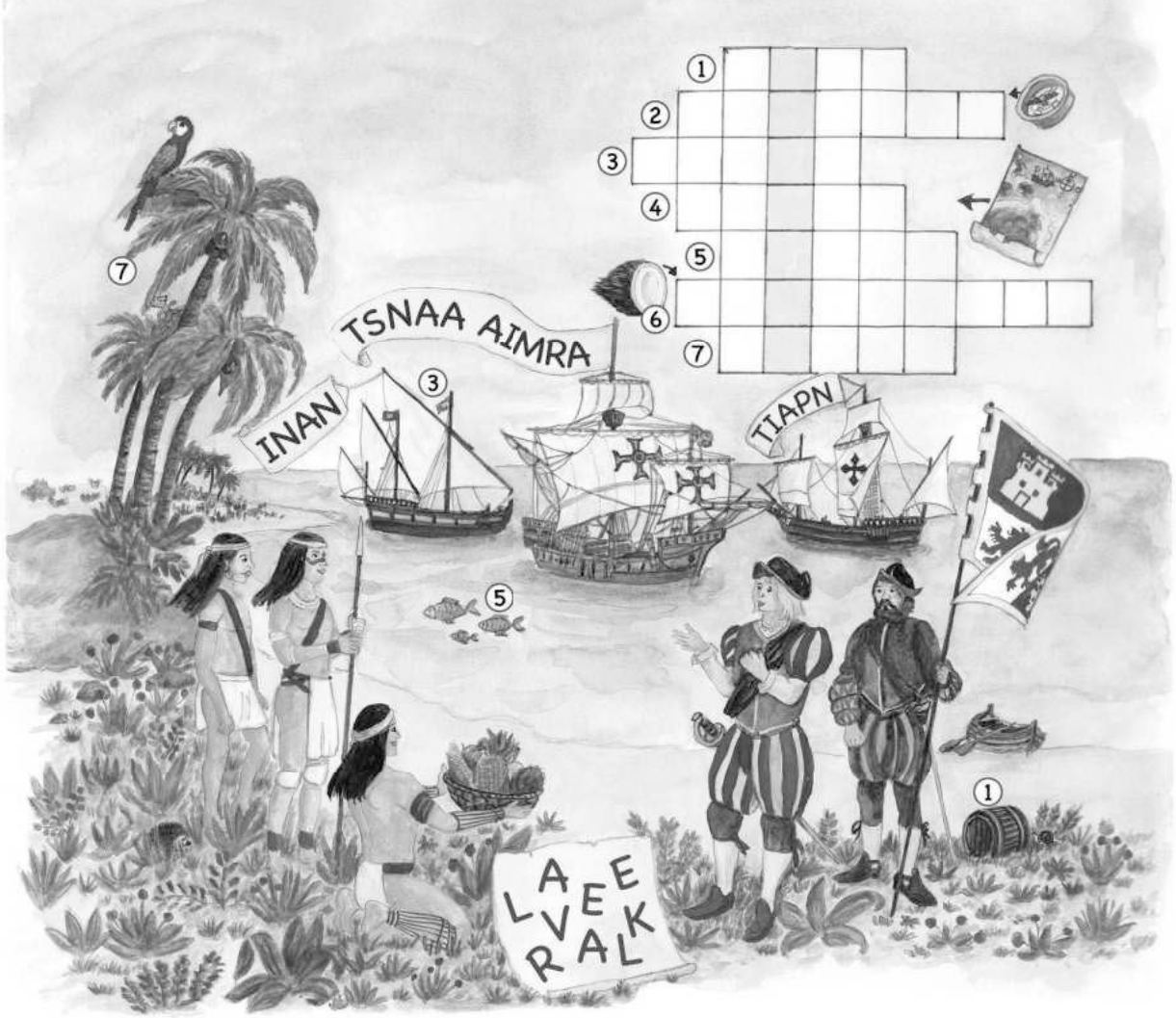
Der Feuerwehrverein Todtnauberg freut sich auf Ihren Besuch und ein stimmungsvolles Waldfest 2026!



Unterwegs mit Kolumbus

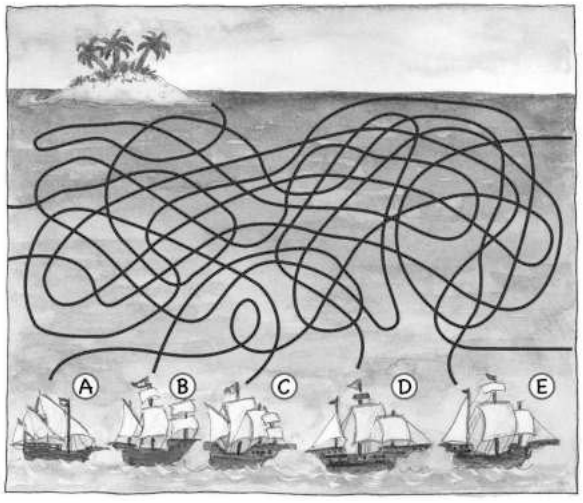
Primo-KIDS

1. Trag alle gesuchten Begriffe waagrecht in das Rätselgitter ein. Die farbigen Kästchen verraten dir, welches Land Christoph Kolumbus entdeckte.

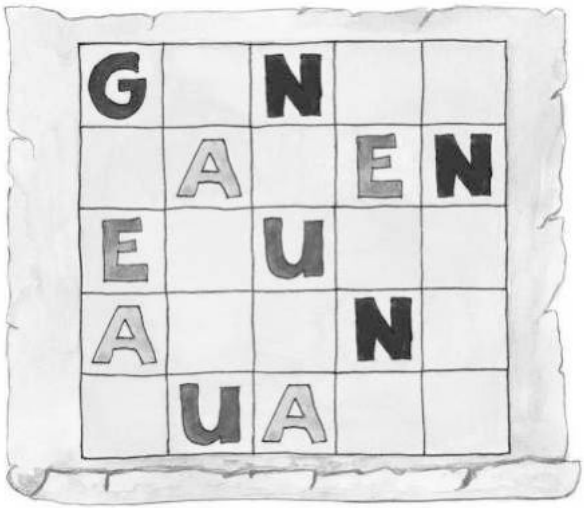


2. Auf der Insel haben sich drei Tiere versteckt, die hier nicht leben. Findest du sie?

3. Welches der Segelschiffe A bis E gelangt zur Insel?



4. Jeder der vorgegebenen Buchstaben darf waagrecht und senkrecht nur einmal in jeder Reihe und Spalte vorkommen. Richtig ausgefüllt erhältst du in der obersten Zeile den Geburtsort von Christoph Kolumbus.



© Marion Söffker/DEIKE

© PRIMO

Ich höre auf zu leben, aber ich habe gelebt.
Johann Wolfgang von Goethe

Berthold Dietsche

Schreinermeister

* 18.10.1961 † 18.08.2026

Er wird uns sehr fehlen.

Natalie, Jacob und Julia
Deine Schwestern Petra und Birgit
Deine Brüder Norbert und Mathias
mit Familien

Die Trauerfeier ist am Donnerstag, den 3. September 2026 um 14.00 Uhr in der Einsegnungshalle auf dem Waldfriedhof Gundelfingen. Die Urnenbeisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Kreis.

Traueranschrift: Horizonte auf der Haid, Familie Dietsche, Haierweg 23a, 79114 Freiburg





REZEPT-IDEE DER WOCHE ...

PFANNEN-WILDBLÜTEN-„RATATOUILLE“ VON RHABARBER, SPARGEL, TOMATEN, ERDBEEREN, LANDGEFLÜGEL UND PASTA MIT FETA-FRISCHKÄSE-AROMA, DAZU WILDKRÄUTERSALAT AN FRUCHTIGEM DRESSING

ZUTATEN

FÜR JE 4 PORTIONEN

1. PFANNEN-WILDBLÜTEN-„RATATOUILLE“ VON RHABARBER, SPARGEL, TOMATEN, ERDBEEREN, LANDGEFLÜGEL UND PASTA MIT FETA-FRISCHKÄSE-AROMA

500 g frische Putenschnitzel
1 Prise Salz
1 Prise Pfeffer
1 Prise Zitronenpfeffer
350 g Tagliatelle
40 g Haselnusskerne, grob gehackt
1 kl. rote Chilischote, gewaschen, entkernt
2 Stangen Rhabarber, geschält
4 Stangen grüner Spargel
180 ml Saure Sahne
2 ½ TL Ahornsirup
2X etwas Sonnenblumenöl zum Braten
8 kleine Tomaten, gewaschen, halbiert
1 gestr. TL Zucker
etwas Sonnenblumenöl für die große Pfanne
1 Zwiebel, geschält, in Ringen
½ Zehe Knoblauch, geschält, fein gewürfelt
1 Handvoll Erdbeeren, gewaschen, halbiert
½ TL frischer geriebener Ingwer
3 EL frische Wildblüten (z. B. von Kornblume, Rosen, Holunder, Wiesen-Margerite)
350 g Feta-Frischläse
Salz, Pfeffer, Zitronenpfeffer
3 EL frische Wildblüten für das Topping

2. WILDKRÄUTERSALAT MIT FRUCHTIGEM DRESSING

300 g Wildkräutersalat, gewaschen
1 EL kalte Gemüsebrühe, instant
2 ½ EL Walnussöl
3 EL Sonnenblumenöl
3 EL Himbeeressig
1 EL Holunderblütensirup
3 große Erdbeeren, gewaschen
Salz, Pfeffer aus der Mühle
1 ½ Handvoll kleine Erdbeeren, gewaschen

ZUBEREITUNG

1. PFANNEN-WILDBLÜTEN-„RATATOUILLE“ VON RHABARBER, SPARGEL, TOMATEN, ERDBEEREN, LANDGEFLÜGEL UND PASTA MIT FETA-FRISCHKÄSE –AROMA:

Putenschnitzel in 3 cm breite Streifen schneiden, mit Salz, Pfeffer und Zitronenpfeffer würzen. Tagliatelle nach Packungsanleitung garen und abtropfen lassen. Haselnüsse in einer Pfanne ohne Fett anrösten, beiseite stellen. Chilischote in dünne Streifen schneiden. Jede Rhabarber-Stange halbieren (der Länge nach) und die Hälften in daumenbreite halbe Stängelstücke schneiden. Spargelstangen quer in ca. 4 – 5 cm große Stücke schneiden. Saure Sahne und Ahornsirup miteinander verrühren. Öl in eine beschichtete Pfanne geben, Spargel darin 6 Min. andünsten und herausnehmen. In dieselbe Pfanne dann nochmals Öl geben, Tomaten und Chilischoten dazu, zusammen mit dem Zucker 5 Min. karamellisieren lassen (Umrühren nicht vergessen!). In der Zwischenzeit Öl in einer großen Pfanne erhitzen und das Putenfleisch darin scharf anbraten. Zwiebelringe und Knoblauchwürfel hinzufügen und unter Schwenken kurz mitbraten. Nun auch noch Rhabarber, Erdbeeren und Ingwer mit in die Pfanne geben, erneut durchschwenken. Spargel und Tagliatelle behutsam unterrühren. Feta-Frischkäse hineingeben und bei mittlerer Temperatur langsam schmelzen lassen. Vorsichtig umrühren, nun auch karamellisierte Tomaten und Chili hineingeben sowie Wildblüten. Zweimal durchschwenken. Abschmecken mit Salz, Pfeffer, Zitronenpfeffer und auf 4 Tellern anrichten. Saure Sahne-Ahornsirup-Mischung darüber träufeln und mit den gerösteten Haselnüssen und Wildblüten dekorieren. Sofort servieren.

2. WILDKRÄUTERSALAT MIT FRUCHTIGEM DRESSING

Wildkräutersalat in mundgerechte Stücke zerrupfen oder ganz lassen und auf 4 Salattellern verteilen. Die Erdbeeren mit Gabel oder Löffel gut zerdrücken. Gemüsebrühe, die beiden Ölsorten, Erdbeeressig, Holunderblütensirup und zerdrückte Erdbeeren mit dem Schneebesen nur solange schlagen, bis alles ein glattes Dressing ergibt. Abschmecken mit Salz und Pfeffer (je nach Vorliebe ggf. auch noch mit Himbeeressig, Öl). 5 Min. vor dem Servieren über den Salat träufeln und mit Erdbeeren dekorieren.

INFO & TIPPS

Jetzt bietet es sich an, die Natur auf den Teller zu holen. Essbare Wildkräuter und -blüten haben Hochsaison, dazu zählen z. B. Giersch, Taubnessel, Pimpinelle, Ringelblume, Schafgarbe und Brennnessel(spitzen). Nicht jede/r hat Zeit oder die Kenntnis zum Selbersammeln: in Bio-Geschäften, Hofläden und auf Wochenmärkten gibt es bereits fertige Wildkräuter-Salatmischungen zu kaufen. Frische Wildblüten kann man durch Trockenmischungen (Super-/ Drogeriemarkt) ersetzen (4 EL frisch = 1 EL getrocknet).

PRIMOVERLAG
Heimat, Deine Blättle.

LASSEN SIE ES SICH SCHMECKEN!

242026

PRIMO
Verlag | Druck | Service



NEU!

kalkulator.primo-stockach.de

ANZEIGE SELBER GESTALTEN?

Schritt für Schritt Ihre privaten Familien-, Trauer- und Kleinanzeigen selber gestalten. Einfach direkt online und ohne Vorwissen mit dem neuen, praktischen Gestaltungstool.

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG

BLACK FOREST
WALD KRAFT®
- est. 2017 -

WALDKRAFT GmbH
Talstr. 13, 79674 Todtnau

Die WALDKRAFT GmbH ist ein junges und dynamisches Familienunternehmen in der Bürstenindustrie. Wir entwickeln, produzieren und vertreiben unsere Bürsten aus Holz und Kunststoff für diverse Branchen, Märkte und Länder. Der Kunststoffspritzguss gehört neben der Bürstenfertigung ebenfalls zu unserem Portfolio.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Termin:

Mechaniker / Einrichter (m/w/d) in Vollzeit

Im 2-Schichtbetrieb (Früh- und Spätschicht)

Ihre Aufgaben:
- Eigenverantwortliches Umrüsten der Bürstenbohr- und stopfmaschinen sowie der Abschermaschinen
- Instandhaltung und Wartung der Produktionsanlagen
- Gewährleistung der technischen Verfügbarkeit sowie Einhaltung der Produktspezifikationen
- Fachliche Anleitung und Schulung des Bedienpersonals

Ihr Profil:
- Technische Berufsausbildung oder vergleichbare Erfahrung (gerne auch Quereinsteiger)
- Teamgeist, Zuverlässigkeit und Eigenverantwortung
- Selbstständige Arbeitsweise



Was wir Ihnen bieten können:
- Einen unbefristeten Arbeitsvertrag
- Eigenverantwortliches Arbeiten
- Moderner Maschinenpark
- Vielseitiges Aufgabengebiet
- Leistungsgerechte Vergütung
- Jobrad

Interessiert?
Dann rufen Sie uns an unter **+49 (0) 7671 / 992 597 - 0** oder senden Sie uns Ihre Bewerbung per E-Mail an **personal@wald-kraft.com**.



PRIMO
Verlag | Druck | Service

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
07771 9317-11 anzeigen@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de

AUSTRÄGER GESUCHT



JETZT EIGENES GELD VERDIENEN!
Nebenjob (minijob) auf Stundenbasis zum Mindestlohn – ideal für Jugendliche ab 13, Hausfrauen, Rentner oder Familien.
Werden Sie Austräger für das Blättle Ihrer Gemeinde!
Bezahlung nach Mindestlohngesetz (MiLoG).

Aktuell suchen wir für folgende Gebiete Austräger (m/w/d):

Todtnau - Bezirk 770 Vertretung KW 36

Am Busbahnhof, Gartenstr., Grundweg, Hanna-Brauweiler-Str., Kandermatt, Lisbühl, Meinrad-Thoma-Str., Neßlerstr., Schönauer Str., Schönenstr.

JETZT EINFACH ONLINE BEWERBEN!
Scannen Sie den QR-Code und bewerben Sie sich direkt über unser Online-Formular.

DU SUCHST EINEN FLEXIBLEN JOB?
Wir suchen regelmäßig Austräger*innen und Ferienvertretungen – bewirb dich gerne auch initiativ!

PRIMO
Verlag | Druck | Service

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
07771 9317-48, vertrieb@primo-stockach.de
jobs.primo-stockach.de/zusteller-in-werden

Hausflohmarkt

Wann: Freitag, 28.08.26 16 Uhr - 18 Uhr
Samstag 29.08.26 10 Uhr - 13 Uhr
Wo: Eggenrüttestr. 13, 79677 Schönau

Wir geben Ihrer Trauer eine Heimat.

Spitalstraße 1
79674 Todtnau
Tel. 0 76 71 / 99 92 55

info@bestattungen-frank.de
www.bestattungen-frank.de



4 x Mercedes-Benz
Winterkompletträder

Felge 8Jx18 ET38 (Alu),
Bereifung 4 x 235/60 R18 103 Bridgestone, Profiltiefe 4-6 mm,
inkl. Reifendruck-Kontrollsensor, Preis 450,- €
Tel. 0171 - 260 98 90

Dringende Wohnungssuche mit Baby

Junge Mutter sucht dringend ein langfristiges Zuhause inTodtnau und Umgebung. Ich suche ab sofort eine Wohnung und bin für jedes Wohnungsangebot sehr dankbar- Bei Fragen oder Angeboten erreichen Sie mich jederzeit- unter 015236335003. Herzlichen Dank für Ihre Hilfe!